

Informationspflichten laut DSGVO

Datenschutzerklärung – Erstregistrierung der Studieninteressierten

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Die Johannes Kepler Universität Linz ist Verantwortliche der beschriebenen Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und kommt hiermit ihren entsprechenden Informationspflichten nach. Wir bitten Sie um Kenntnisnahme der nachstehenden Mitteilung betreffend die Datenerfassung im Zusammenhang mit der **Anlegung eines JKU-Benutzer*innen-Accounts (Teil A)** sowie mit der **Studienanmeldung an der Johannes Kepler Universität Linz (Teil B)**.

I. Angabe der Kontaktdaten:

Verantwortliche der in der Folge beschriebenen Datenverarbeitung ist die Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Altenberger Straße 69, 4040 Linz, datenschutz@jku.at.

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Stabstelle Datenschutz, Altenberger Straße 69, 4040 Linz, datenschutz@jku.at.

II. Hintergrund der Verarbeitung / Angabe des Zweckes, für welchen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen / Rechtsgrundlage der Verarbeitung / Kategorien von EmpfängerInnen der personenbezogenen Daten:

1. Die JKU verarbeitet von Ihnen als betroffene Person anlässlich Ihrer Erstregistrierung im System der JKU nachfolgend angeführte personenbezogene Daten zum Zweck der Erstellung und Verwaltung Ihres JKU-Benutzer*innen-Accounts, damit Sie die IT-Services der JKU nutzen können (Datenerfassung Teil A):

- allfälliger akademischer Grad, Anrede, Vor- und Nachname, österreichische Sozialversicherungsnummer oder Ersatzkennzeichen, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, ggfs. österreichische Matrikelnummer, Heimatadresse, Zustelladresse;
- Angaben zur Region der Matura/Reifeprüfung,
- Passwort für den JKU-Benutzer*innen-Account.

Ihre persönliche E-Mail-Adresse wird von der JKU grundsätzlich zur Kontaktaufnahme und Informationserteilung (z.B. nächste Schritte, Erinnerung Zulassungsfristen, etc.) in Verbindung mit den Formalitäten des Zulassungsverfahrens verwendet. Bei Vorliegen Ihrer Einverständniserklärung verarbeitet die JKU Ihre persönliche E-Mail-Adresse darüber hinaus für die Versendung allfälliger Informationen zu Veranstaltungen und Tagungen sowie zu Studienprogrammen oder Weiterbildungsangebote.

Im Rahmen Ihres Antrags auf Zulassung zu einem Studium über das Zulassungstool der JKU werden von Ihnen als betroffene Person zum Zweck der Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen, neben den oben angeführten Daten, folgende personenbezogene Daten erhoben (Datenerfassung Teil B):

- Lichtbild, Reisepass oder Personalausweis, ggfs. eine Bestätigung über eine Namensänderung;
- Angaben zum höchsten Schulabschluss samt Zeugnis(se);
- allfällige Angaben zu weiteren Einschreibungen an einer österreichischen Universität / Pädagogischen Hochschule / Fachhochschule sowie über die an anderen Universitäten im In-oder Ausland absolvierten Studien samt Nachweise;
- ggfs. Angaben und Nachweise zum Vorliegen von Voraussetzungen der Personengruppenverordnung 2018; BGBl. II Nr. 63/2019;

- Angaben zur Bildungslaufbahn Ihrer Eltern (Geburtsjahr, Geburtsstaat, höchster Schul- bzw. Hochschulabschluss).

Weiters werden Ihre personenbezogenen Daten für statistische Zwecke und ggfs. Evaluierungszwecke verarbeitet.

Die über Ihre Eltern erfassten personenbezogenen Daten iSd § 18 Abs 6 Bildungsdokumentationsgesetz 2020 werden ebenso für statistische und ggfs. Evaluierungszwecke verarbeitet.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Erstregistrierung ist, dass die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde (Art 6 Abs 1 lit. e und Abs 3 DSGVO iVm § 2 f UG und §§ 51 bis 93a und § 141 ff UG, § 3, § 9 und § 18 Bildungsdokumentationsgesetz 2020) und, soweit die JKU nicht in Erfüllung ihrer öffentlich-rechtlichen Aufgaben tätig wird, zur Wahrung der berechtigten Interessen der JKU erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Erstellung Ihres JKU-Benutzer*innen-Accounts, für die Bearbeitung Ihres Antrags auf Zulassung und in weiterer Folge für die Zulassung zum Studium Voraussetzung. Ohne die Bereitstellung Ihrer Daten können die obengenannten Zwecke nicht erreicht werden.

Rechtsgrundlage für die Verwendung Ihrer persönlichen E-Mail-Adresse für Informations- und Werbezwecke ist die Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Diese Einwilligung können Sie jederzeit und ohne Angabe von Gründen durch Anklicken des Abmelde-Links in jeder E-Mail-Benachrichtigung widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

3. Empfänger*innen der personenbezogenen Daten sind die für die entsprechende Abwicklung notwendigen administrativen und wissenschaftlichen Organisationseinheiten der JKU – im Besonderen das Rektorat und die Organisationseinheiten Lehr- und Studienorganisation und Informationsmanagement – sowie allfällige aufgrund einer gesetzlichen Grundlage vorgesehene Übermittlungsempfänger*innen.

III. Angabe der Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten werden seitens der JKU für die Dauer gesetzlicher Aufbewahrungsfristen sowie bis zum Ablauf der Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche gespeichert. Anschließend werden die Daten gelöscht, sofern keine sonstigen berechtigten Interessen der JKU vorliegen, welche eine weitere Speicherung rechtfertigen.

IV. Information über die Betroffenenrechte:

Nach der DSGVO haben Sie folgende Betroffenenrechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung und Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht
- Recht auf Datenübertragbarkeit

V. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Darüber hinaus können Sie sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der österreichischen Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Tel. +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at beschweren.

Stand: Februar 2021